



ArtBoxX™, Copyright 2009 - 2012, www.artboxx.ch und www.artboxx.org
Mühlebachweg 22 - 3506 Grosshöchstetten - Schweiz/Switzerland - +41 31 711 11 51

ArtBoxX - Funktion - 2 von 5

Mehrere ArtBoxX-en zu einem ArtBoxX-Turm stapeln

Eine ArtBoxX alleine ist praktisch. Doch oft möchte man mehrere davon kombinieren. Dies ist sehr einfach. Jede ArtBoxX passt mit ihren 4 Füsschen (Metallnoppen) genau in die dafür vorgesehenen Löcher auf der Oberseite jeder anderen ArtBoxX. Auch in den Sockeln sind die entsprechenden Löcher und unten an den Deckeln sind die Noppen vorhanden.

Somit passt jedes Element auf jedes andere, ohne dass eine Schraube entfernt und wieder eingeschraubt oder eine Klemmvorrichtung betätigt werden müsste.

Sie halten also eine ArtBoxX einfach an den oberen Metallrahmen, heben sie an und schon können Sie damit einen (kleinen) ArtBoxX-Turm bauen. Dazu benötigen Sie einen ArtBoxX-Sockel (in mehreren Grössen erhältlich).



Auf den Sockel stellen Sie eine erste ArtBoxX. Danach folgt eine zweite und schliesslich decken Sie den so entstandenen kleinen Turm mit einem Deckel zu.

Ein ArtBoxX-Turm hat dann eine besondere Wirkung in einem Raum, wenn das Design der Aussenwände auf die Turm-Grösse angepasst ist. So zieht sich eine gestalterische Idee über mehrere Flächen hinweg (und um die Ecken), in einigen Fällen rundherum. So wird aus einer ArtBoxX eine Skulptur.

Es gibt ArtBoxX-Türme, welche bis zu 5 Stockwerke hoch sind. Die Stabilität ist einerseits durch das Eigengewicht und andererseits durch das verwendete Material, Edelstahl, gewährleistet.

Nebenstehend sehen Sie im Detail die Auflagestelle von Füsschen (Noppe) der oberen Box und dem Loch auf der Oberseite der unteren Box.

